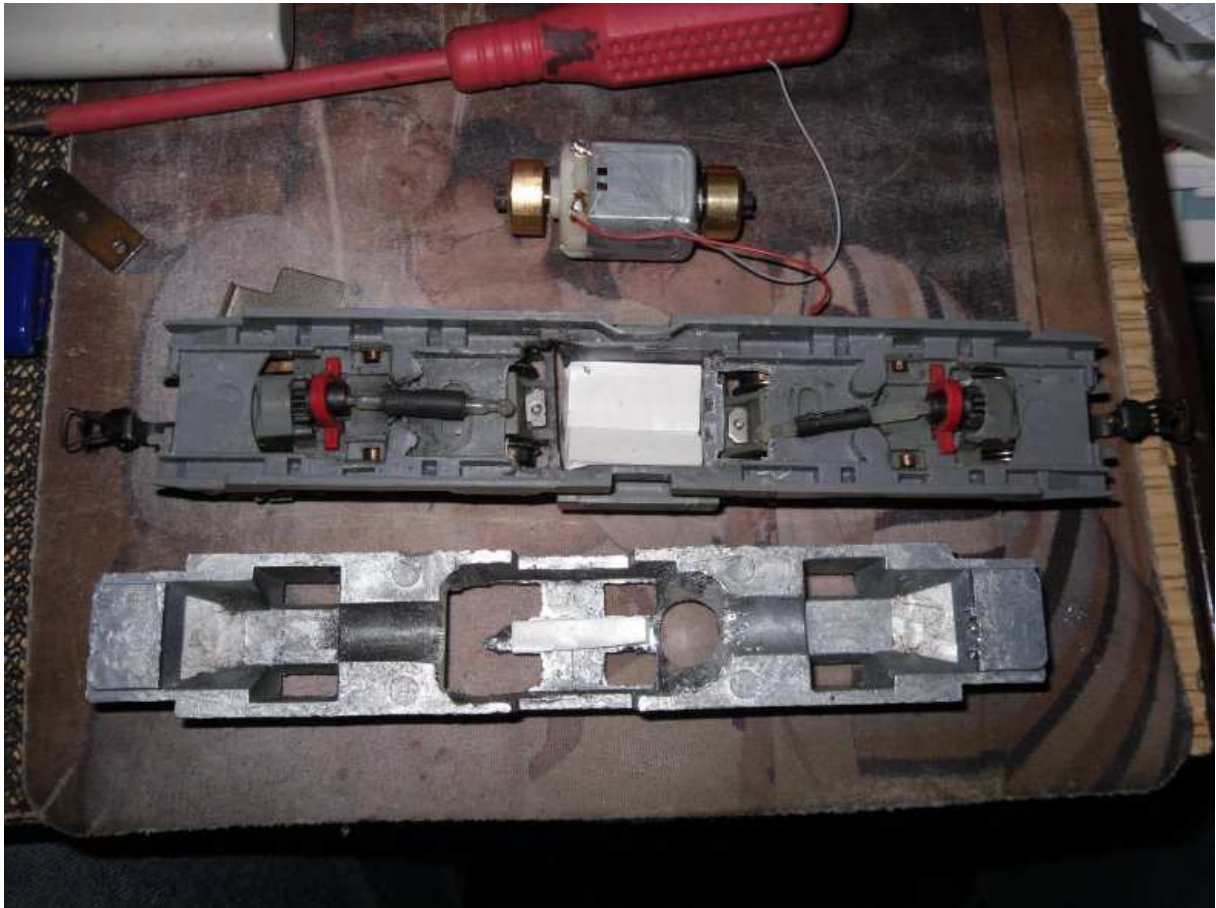


Umbau BR 120 Gützold alt

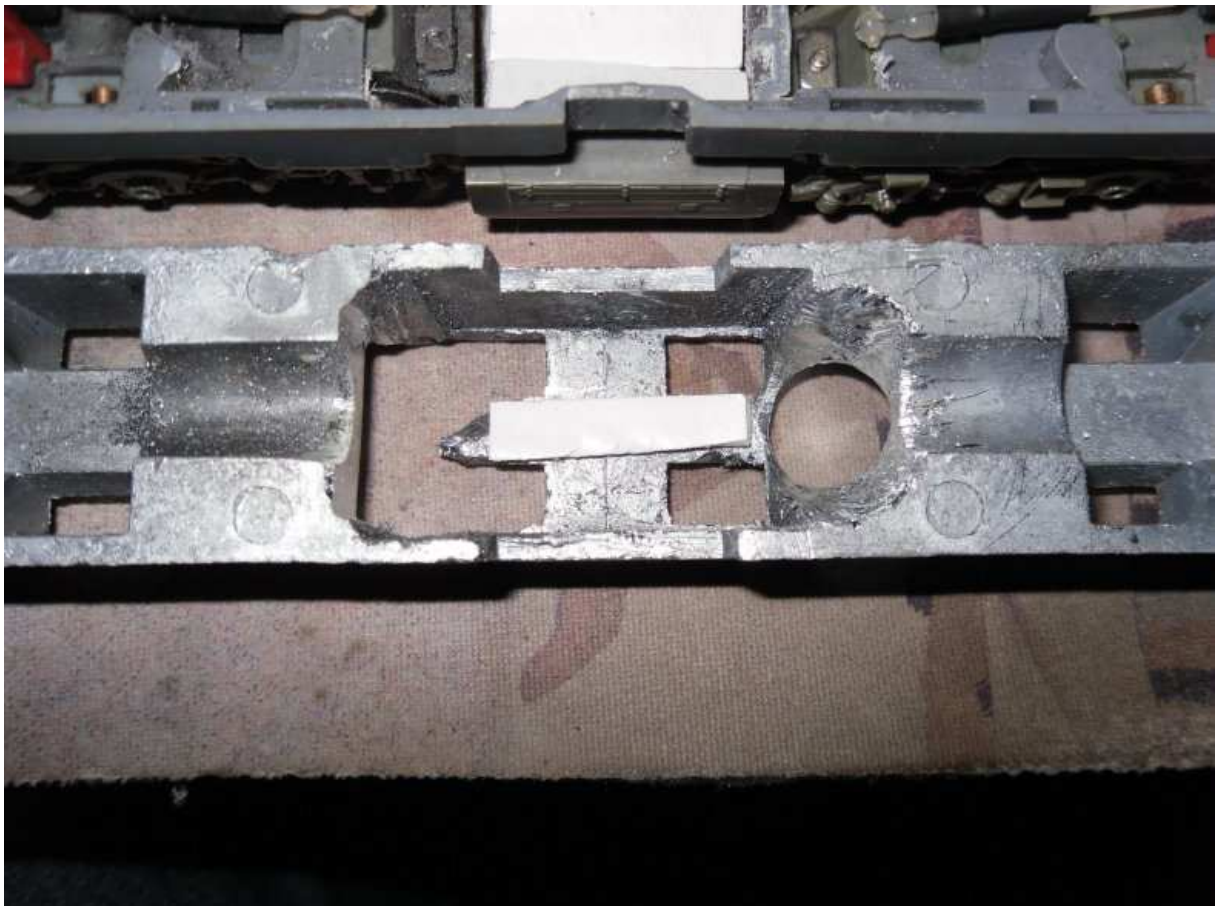
Der Motor wird gegen einen Piko Motor (47410-08) TT getauscht.
Hierbei muss Platz für die zwei Schwungmassen geschaffen werden und die beiden Kardanwellen gekürzt werden (2-3 mm)



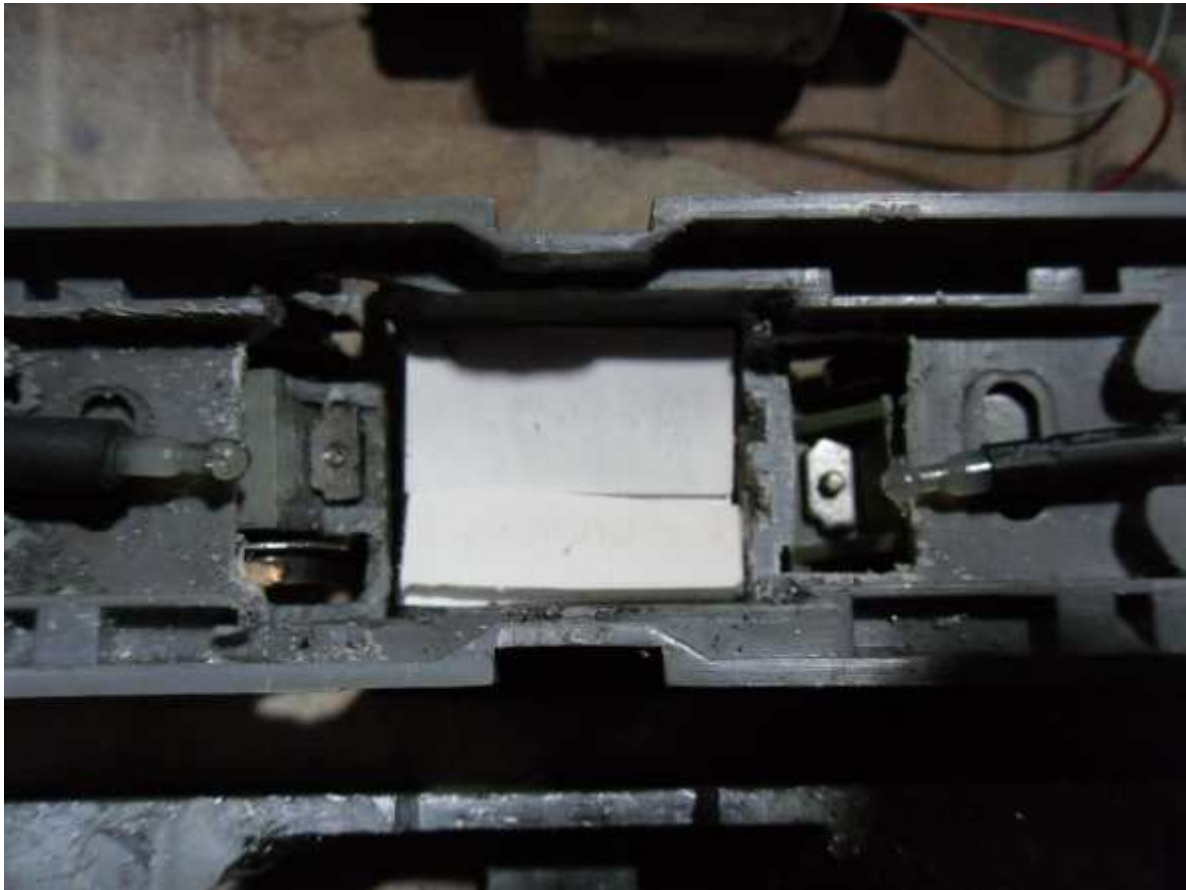
Die Motoren im Vergleich



Hier die vorbereiteten Teile der Lok für den Einbau des neuen Motors



Das ausgefräste Gewicht der Lok mit dem Platz für die beiden Schwungmassen.



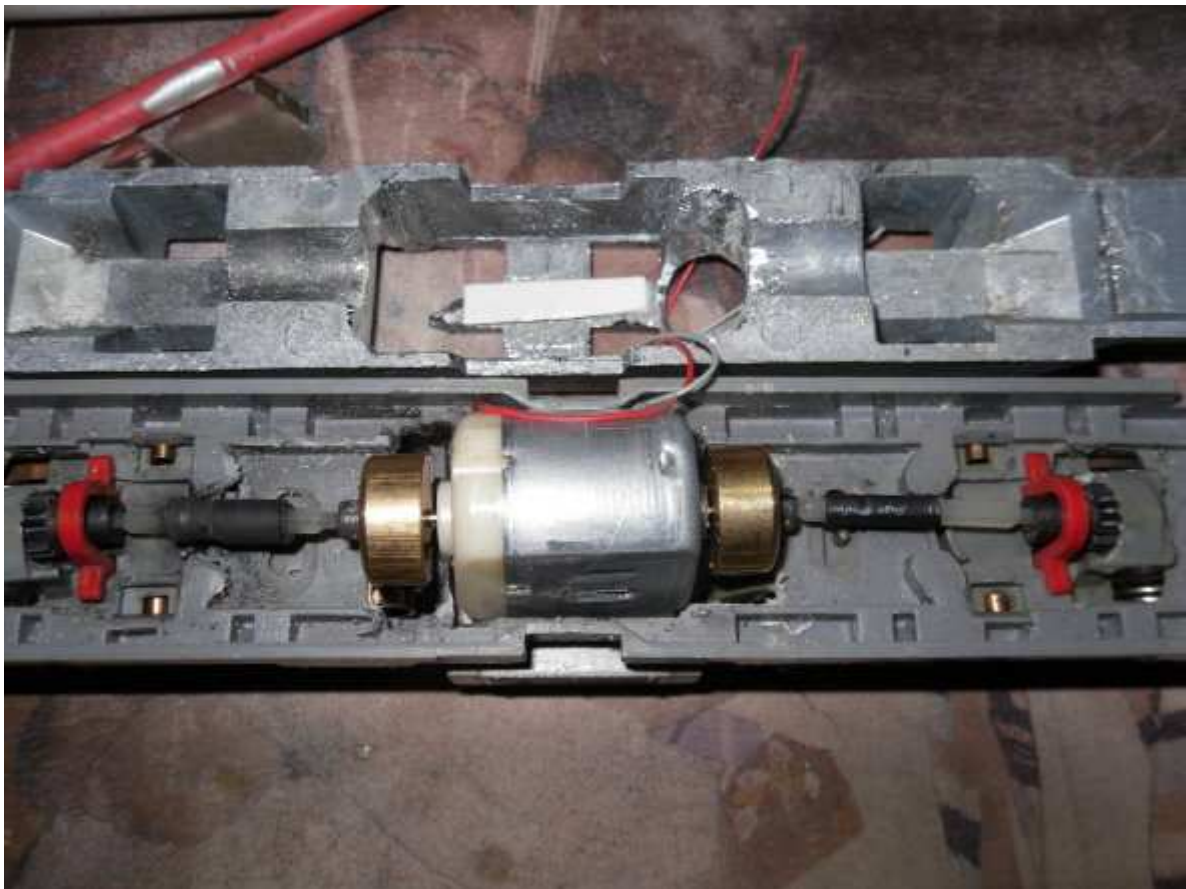
Der ausgefräste Lokrahmen und der mit zwei Klebepads aufgefüllte Tank damit der Motor nicht zu tief in den Rahmen sinkt.



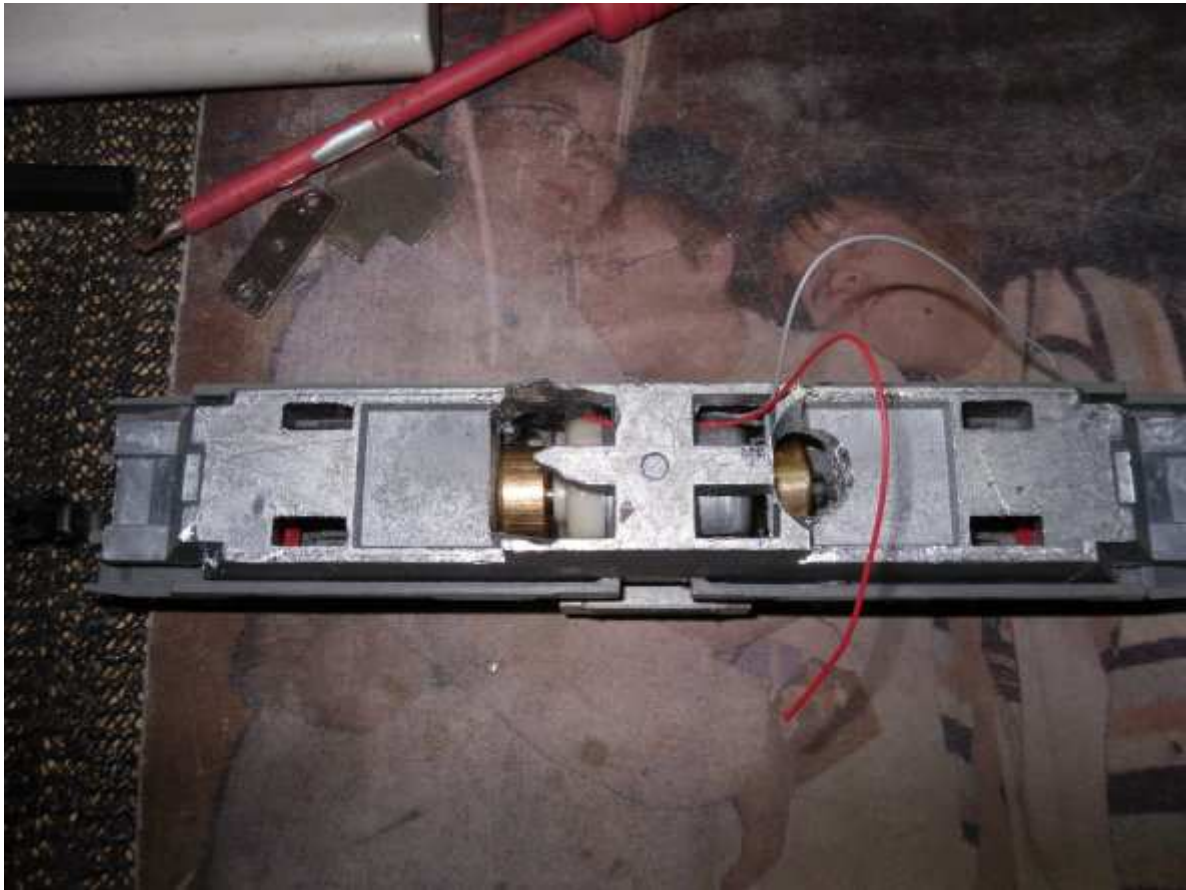
Die gekürzte Kardanwelle



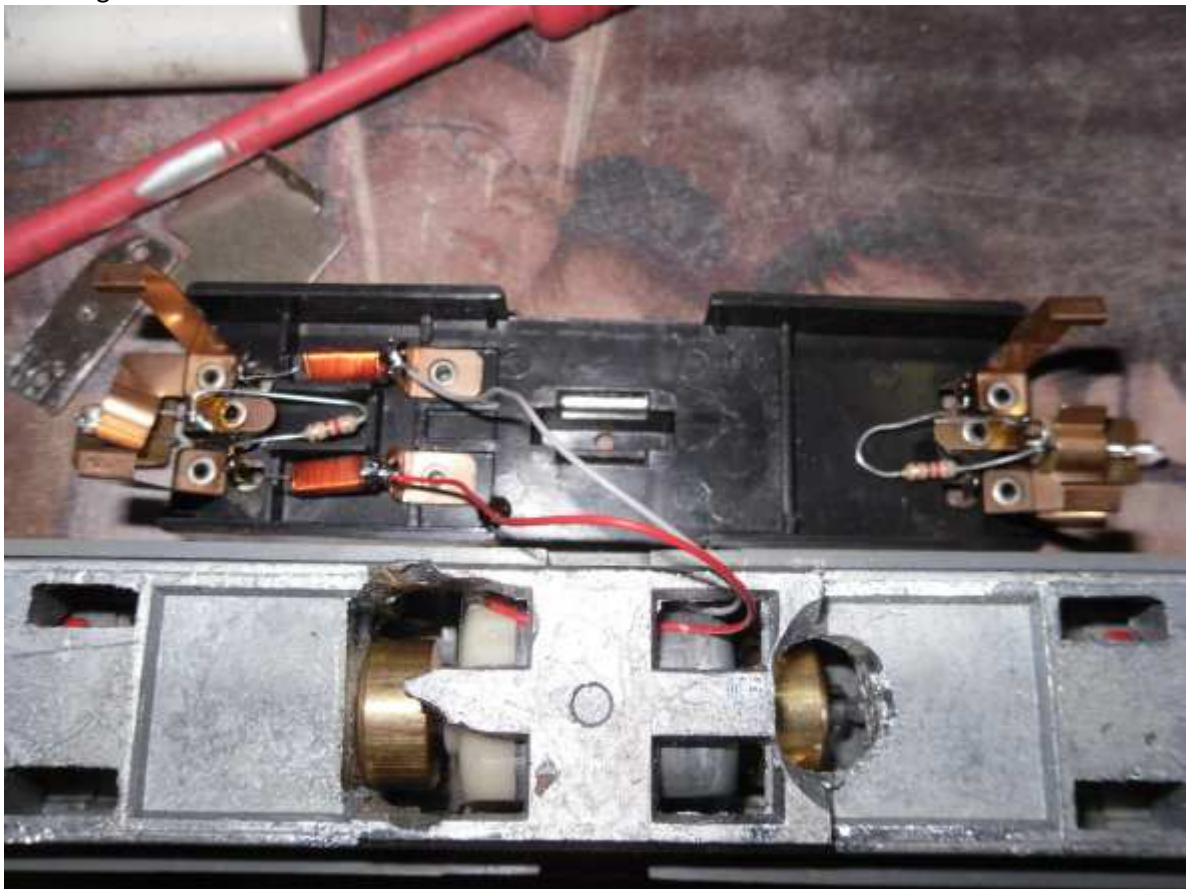
Der vorbereitete Motor



Der eingesetzte neue Motor



Das Lokgewicht auf setzen und die Anschlusskabel vom Motor herausführen.



Die alten Motorkontakte am Deckel entfernen und die Kabel anlöten.

Jetzt kann die Lok wie gewohnt zusammen gesetzt werden. Es folgt dann der Probelauf. Sollte die Lok nicht passen zur Beleuchtung fahren dann müssen die beiden Kabel getauscht werden. Von außen ist es der Motor Tausch kaum zu sehen (nur von unten).



Aber die Fahreigenschaften stehen keiner neuen Lok mehr nach. Die Kosten für den neuen Motor sind bedeuten geringen wie der alte original Motor. Bis jetzt sind auch noch keine neuen Motoren nach dem Umbau ausgestiegen. Wir haben jetzt 4 Loks (2x BR120 und 2x BR118) ausgerüstet